



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Dienstszitz Berlin, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages

MdB Dr. André Hahn

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Dr. Bärbel Kofler, MdB

Parlamentarische Staatssekretärin

Postanschrift und Zugang
Stresemannstr. 94, Europahaus
10963 Berlin

Tel. +49 30 - 18 535 - 2331

baerbel.kofler@bmz.bund.de

www.bmz.de

Berlin, 26.06.2024

Ihre mündliche Frage aus der Fragestunde am 26.06.2024

Sehr geehrter Herr Kollege Dr. Hahn

Ihre Frage:

„Welche Bilanz zieht die Bundesregierung aus der bisherigen langjährigen bilateralen entwicklungspolitischen Zusammenarbeit Deutschlands mit Kirgisistan, und wie begründet sie die Entscheidung, diese Zusammenarbeit „im Zuge des Reformprozesses 2030 des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“ auslaufen zu lassen (siehe Homepage des Auswärtigen Amtes)?“

beantworte ich wie folgt:

Die deutsche bilaterale Entwicklungszusammenarbeit leistete wichtige Beiträge insbesondere in den Schwerpunkten Gesundheit und Nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, die insbesondere während der Covid-19-Pandemie von hoher Relevanz waren. Die Entscheidung zum Auslaufen der bilateralen staatlichen Entwicklungszusammenarbeit mit Kirgisistan war Teil des BMZ 2030-Reformprozesses. Die Zahl der bilateralen Partnerländer wurde dabei reduziert, um vorhandene Ressourcen noch fokussierter einzusetzen.

Das BMZ bleibt unter anderem über die regionale Zusammenarbeit mit Zentralasien sowie über die EU und multilaterale Institutionen in Kirgisistan engagiert und unterstützt auch weiterhin zivilgesellschaftliches Engagement.

Mit freundlichen Grüßen